

One Winged Angel

Seph x Gen

Von Darkview

Kapitel 3:

Ich lag auf dem Bett und hielt meine Augen geschlossen. Sephiroth war nun schon eine ganze Weile weg. Ob er schon etwas rausgefunden hatte? Mein Handy lag neben mir. Ich rang die ganze Zeit damit, ihn anzurufen und einfach zu fragen... aber irgendetwas in mir hinderte mich daran. Ach komm, rei dich zusammen! Doch plötzlich hörte ich wie sich die Tür aufschloss. Ich setzte mich sofort auf. Seph! Na endlich..

- "Und wie liefs???"

"Gut, wie es aussieht ist das Nest des Drachen auf einem der Berge. Ein Dorfbewohner hatte mir den Weg erklärt.."

- "Gehen wir jetzt los?"

Der Silberhaarige setzte sich auf sein Bett, "Nein wir sollten Morgen früh los, jetzt ist es schon zu spät dafür. Der Weg ist lang."

- "Okay.. sonst noch etwas rausgefunden?"

Er überlegte kurz bevor er antwortete,, "Außer, dass es hier in der Nähe noch einen kleinen versteckten See geben soll nichts."

Ein See!

Meine Augen fingen an zu strahlen und sprang auf, "Los, lass uns dahin gehen!", ich zerrte an Sephiroth's Arm und brachte ihn dazu wieder aufzustehen, "Wir gehen doch sowieso erst Morgen los!"

Seph seufzte, "Aber es ist so heiß draußen."

- "Kein wunder, wenn du die ganze Zeit in diesem Mantel rumlufst, jetzt komm!"

"Ja, ist ja gut.."

Sephiroth gab sich geschlagen und führte uns etwas außerhalb des Dorfes. Versteckt hinter hohem Gras lag ein großer See. Das Wasser glitzerte im Schein der Sonne und ein leichter Wind wehte durch mein Haar. Wir beide standen am Ufer und schauten wie gebannt in die Ferne. Es war keine weitere Menschenseele in Sicht. Wir schienen völlig allein zu sein. Und dann kam mir eine Idee. Hehe.

Ich zog meine Stiefel aus und krepelte meine Hose hoch.

"Was tust du da Gen?"

- "Nach was sieht es denn aus? Zieh auch deine Stiefel aus!", ich trat in das Wasser. Hier war es noch nicht so tief.

Der Silberhaarige sah mich skeptisch an, "Du hast auch ja nichts vor?"

- "Hlst du mich für so fies? Also wirklich.. na los mach schon! Oder hast du Angst vor dem Wasser? Es ist schön kühl.."

Und tatsächlich, nach kurzem Zögern zog er seine Stiefel aus und trat neben mich.

- "Komm weiter!", ich griff nach Sephiroth's Hand.

"Ey, mein Mantel!!!"

Ich ignorierte seinen Protest und zog ihn ins tiefere Wasser. Das kühle Nass ging mir jetzt bis zu den Knie.

Ich lächelte meinen Gegenüber verschmitzt an, "Schön kalt, nicht?"

Er sah mich im ersten Moment erbost an, doch dann hellte sich seine Miene auf und er schubste mich ohne Vorwarnung nach hinten, ich fiel rückwärts ins Wasser, platsch platsch....

- "Ey!"

"Ja schön kalt", Seph lachte...

Oh mein gott.

Ich dachte, dass er das längst verlernt hatte! Zwar lachte er über mich, wie ich da im Wasser lag, aber hey... irgendwie freute mich sein lachen.

Aber meine Rache bekam er trotzdem!

"Komm wir gehen wieder."

Nein Freundchen, du bleibst schön hier!

Bevor der Silberhaarige wieder ans Ufer kam, ergriff ich sein Bein und er fiel auch mit einem platscher ins Wasser.

- "Genesis!!", rief Seph verärgert aus.

Jetzt musste ich lachen, "Rache ist süß!"

Der Silberhaarige baute sich drohend langsam vor mir auf, "Das bekommst du jetzt wieder!"

- "Tsk, musst mich ersteinmal kriegen.", und wich auch direkt seinem Griff aus. Ich wollte aufstehen und weglaufen, um einwenig abstand von ihm zu bekommen, damit ich eine sichere Position hatte. Doch er packte mich an der Hüfte und zog mich wieder zu sich ins Wasser.

Platsch..

"Du denkst doch nicht, dass du mir so einfach entkommen kannst.", meinte Sephiroth grimmig.

- "Hjaa.... einen Versuch war es wert!"

Zwischen uns entstand eine Rangelei. Wir wälzten uns förmlich wie Schweine in diesem seichten Wasser umher und wirbelten den Dreck - bessergesagt den Schlamm - auf.

Ich weiß noch.. Damals hatten wir immer um die Macht gekämpft, und nun erwachte der Machtkampf zu neuem Leben! Wer war der Stärkere? Wer der Schwächere?

Flashback

- "Ohhh Seph gib dem Armen doch auch mal eine Chance!", meinte Angeal schmunzelnd, während ich keuchend am Boden saß und meine verletzte Schulter hielt, "Klappe Angeal", zischte ich zu ihm.

Er verschränkte protestierend seine Arme, "Dann werd du mal netter."

Seinen Kommentar ignorierend, richtete mich langsam auf, "Irgendwann Seph... Irgendwann besiege ich dich!"

Der Angesprochene trat mit langsamen Schritten an mich heran, Masamune ruhte in seiner Hand, "Wann denn?"

Provokation? Meine Wut lorderte auf.

- "Wie wäre es mit jetzt!?", ich ließ flink mein rotes Schwert auf Sephiroth herab sausen. Stahl traf auf Stahl. Er blockte den Schlag einfach ab!

"Lass es Genesis, du bist verletzt."

- "Mir doch egal!", einhändig ließ ich eine ganze Reihenfolge von einfach-drauf-los Schlägen auf den Silberhaarigen herabprasseln. Doch er blockte jeden einzelnen Angriff..!

- "Ich will dir nicht noch einmal ausversehen wehtun, lass es endlich. Bitte."

Aber ich wollte doch nur ein einziges mal gewinnen! Stur wie ich war, setzte ich zu einem neuen Schlag an--

"Das reicht!", Angeal, hatte sich zwischen uns gestellt und hielt mein Schwert von weiteren Hieben ab, "Beruhig dich endlich."

Wir verharrten einen Moment in unserer Position. Keiner sagte ein weiteres Wort und allmählich verrauchte meine Wut wieder. Ich ließ mein Schwert sinken und gleichzeitig überkam mich der Schmerz wieder.

Ich drohte zu Boden zu sacken, doch Angeal und Seph stützten mich im letzten Augenblick, "Sorry ich bin ein Vollpfosten.."

Flashback Ende

Das war unser letzter Kampf gewesen, ab dann war Seph mir immer aus dem Weg gegangen...

Ok.. wieso fragte ich mich überhaupt noch wer schwächer und wer stärker war! Sephiroth war schon immer der Stärkere von uns zwei gewesen - Auch wenn wir nicht mit Waffen kämpften.

Nach einer Weile, verlagerten wir die Rangelei auf das trockene Ufer. Ich spürte, wie mir die nasse und dreckige Kleidung am Körper klebte.. Ich wollte Sephiroth, bei der nächsten Gelegenheit, wieder zu packen versuchen, doch dann hielten wir abruppt inne. In dem Moment des Innehaltens kniete Sephiroth über mir und drückte mich harsch zu Boden, sodass ich mich nicht mehr befreien konnte - wir beide keuchten etwas, weil wir so aus der Puste gekommen waren.

- "Mann, das war vielleicht ein.. Kampf..", kam es aus mir heraus.

Dem Silberhaarigen klebten die Strähnen überall an und das Wasser tropfte auf mich herab. Wow. Jetzt fiel mir auf wie schön seine grünen in makogetränkten Augen eigentlich waren. So wie schon immer, schaute er mich mit ihnen durchdringend an. Aber irgendetwas war anders.. Kam es mir nur so vor, oder sah er mich nahezu liebevoll an?

Unmöglich!

Genesis schau weg!

Aber es klappte nicht.

Ich hatte mich soeben in diesen grünen Augen verloren, wie gebannt schaute ich sie an - in sie hinein, versuchte meine verlorenen Verstand wieder zu finden. Mein Atem hatte sich langsam wieder beruhigt und ich merkte, wie Sephiroth's Gesicht meinem

gefährlich nahe kam. Mein Herz pochte wie verrückt. Ein Wunsch nahm langsam Form in mir an und ließ mein Herz rasen. Wollte ich das wirklich? Ohne weiter darüber nachzudenken schloss ich meine Augen, als ich Sephs ungleichmäßigen Atem auf meinen Lippen spürte und ließ es geschehen.

Aber es geschah nichts!

Ich schlug verwirrt die Augen wieder auf und sah nur wie der Silberhaarige von mir runter gegangen war.

Nun kehrte auch mein Verstand zurück. Ich erhob mich langsam wieder und griff mir schier verwirrt an den Kopf, was war das denn gerade??

"Wir sollten wieder zurück gehen, es wird langsam dunkel."

Noch überrumpelt, sah zu ihm rüber und erblickte Sephiroth - hinter ihm, das im Sonnenuntergang schimmernde Wasser. Rot und orange Töne flossen in den Wellen spielerisch ineinander über, dazu die untergehende Sonne und die Wolken, die am Himmel schwebten. Alles war in das sanfte orangene Licht der Abendsonne gehüllt.

- "Wunderschön.", murmelte ich fasziniert und trat näher ans Ufer, nun vergessend was so eben fast geschehen war.

Der Silberhaarige folgte meinem Blick, "Ich kenne etwas, das noch viel schöner ist."

Ich war immer noch begeistert von dem Bild, das sich mir gerade bot, "Was ist denn bitte noch schöner als dieser perfekte Sonnenuntergang?"

"Diesen perfekten Sonnenuntergang mit einer besonderen Person zu erleben."

Interessiert musterte ich Sephiroth von der Seite, "Und an wen hast du dabei gedacht?"

Der Silberhaarige wand sich jedoch von mir und diesem Sonnenuntergangs-Anblick ab, er ging richtung Dorf, "Niemand, komm wir gehen endlich."

Ich lief ihm hinterher, "Ja natürlich...Niemand..", meinte ich ironisch. Aber dann fiel mir auf, dass er noch immer diesen nun komplett durchnässten Mantel trug, "Hey, zieh doch endlich diesen Mantel aus!"

"Nein.", antwortete er schlicht.

Sein Ernst?

Ich hielt ihn am Arm fest und brachte ihn so zum stehenbleiben, "Entweder du ziehst das nasse Ding aus, oder wir bleiben hier noch die ganze Nacht stehen!"

"Du denkst doch nicht ernsthaft, dass ich die Wette gegen dich einfach verliere.. Sobald die Sonne ganz untergegangen ist, habe ich gewonnen."

- "Nur in deinen Träumen!"

"Du bist doch auch ganz nass und behälst deine Sachen an."

- "Ich kann mich hier draußen wohl schlecht einfach ausziehen."

"Schade, dann hätte ich es mir mit dem Mantel ausziehen überlegt.."

Ich ließ seinen Arm los, "Echt jetzt??"

"Was denn sonst."

Hmmm.. sollte ich meinen nassen Pulli ausziehen? Der Wind bließ immer noch und langsam fror ich einwenig davon...

Okay! Ich zog mir den Pulli aus und stand nun Oberkörperfrei vor Seph... der jedoch in schallendes gelächter ausbrach und sich vollends zum Gehen wand, "Narr."

Sooo das war das dritte Kapitel ^^

I hope you liked it :3